

# Fotokunst aus der Cloud.

## Europas erstes Fine-Art-Portal setzt auf Canon.



### Überblick

Kunde	JAM fineartprint
Gründungsjahr Sitz	2005 Berlin
Branche	Fine-Art-Produktion / Digitaldruck
Website	<a href="http://www.jam-fineartprint.de">www.jam-fineartprint.de</a> <a href="http://www.fapfab.de">www.fapfab.de</a>

Auf höchstem Niveau können Fotografen und Künstler ihre Bilder über das Portal [fapfab.de](http://fapfab.de) herstellen lassen. Das erste Internetangebot seiner Art bietet künstlerisch anspruchsvollen Digitaldruck auf wirtschaftliche Weise. Dank integriertem Farbmanagement und der Ausgabe auf zwei Großformatdruckern imagePROGRAF iPF8300 von Canon ist die schnelle und qualitativ hochwertige Produktion garantiert.

Anwenderbericht  
Großformatdruck

### Herausforderung

Das neue Portal für Fine-Art-Drucke ist Teil des Berliner Unternehmens JAM fineartprint, das sich als handwerklich orientierter Dienstleister in einem von wenigen Großproduzenten beherrschten Markt etabliert hat. „Gerade in Deutschland ist der Markt des großformatigen digitalen Kunstdrucks hart umkämpft. Die Preise sind stetig unter Druck“, sagt Andreas Jankowsky, Inhaber von JAM fineartprint. Mithilfe des digitalen Großformatdrucks hat sich die künstlerische Fotografie neue Dimensionen erobert. Während die klassische fotochemische Bildentwicklung immer mehr verschwindet, eröffnet der Druck mit pigmentierten Tinten stetig neue Perspektiven für künstlerisch orientierte

Fotografen. „Wir können auf viele verschiedene Papiere zurückgreifen, dazu Stoffe und Leinwände, ganz anders als bei den klassischen Entwicklungsverfahren. Schärfe, Farbräume und Kontraste der Bilder haben sich wesentlich verbessert“, so Jankowsky. Viele Fotografen greifen auf das Angebot von JAM fineartprint zurück, weil sie selber nicht in eigene Drucktechnik investieren wollen oder können. „Einen Großformatdrucker kann man nur wirtschaftlich betreiben, wenn er ausgelastet ist. Wir können unsere Systeme auslasten, aber zusätzlich bieten wir unseren Kunden einen handwerklichen Mehrwert, und heben uns damit vom Wettbewerb ab“, sagt Andreas Jankowsky.

**FAPFAB** 

**Canon**

